

Deutscher Fussball-Bund &
Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration

**DFB- Schulprojekt
„Gewaltprävention und Integration“**

Ablauf Podiumsveranstaltung
16. Mai 2007, Maison de France, Berlin
Zeit: 14.00 – 16.00 Uhr

Uhrzeit	
14:00	Einspieler „Fußball – Emotionen“
	Begrüßung durch den Moderator
	Podiumsdiskussion Integration durch Sport in der deutsch-französischen Zusammenarbeit Dr. Theo Zwanziger, Präsident DFB Prof. Maria Böhmer, Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration Dr. Max Claudet, Generalsekretär des Deutsch-Französischen Jugendwerks
14:30	Präsentation der Schulprojekte: „Außerschulisches sportliches Engagement von Jugendlichen aus Berlin und Périgueux im Vergleich“ Ergebnisse der Umfrage des Arndt-Gymnasiums Dahlem
	Podiumsdiskussion Sport in der Schule in Frankreich und Deutschland Christian Rabault, Kulturattaché, Französische Botschaft Thomas Poller, Senatsverwaltung für Bildung, Forschung und Wissenschaft (angefragt) <i>Diskussion mit Schülern und Schülerinnen des Arndt-Gymnasiums Dahlem</i>
	Schulprojekt: „Fanverhalten zwischen Enthusiasmus und Aggression“ Vortrag Facharbeit eines Schülers aus der 11. Klasse der Marie Curie- Oberschule
15:00	Unter der Lupe: Die Vorfälle beim TuS Makkabi – VSG Alt- Glieniecke Fünf Schüler untersuchten im Profilkurs Sport die Vorfälle beim Spiel TuS Makkabi gegen VSG Glieniecke: Spieler des jüdischen Teams TuS Makkabi II wurden bei der VSG Altglieniecke II von Zuschauern beschimpft, beleidigt und bedroht und verließen deswegen den Platz. Das Spiel wurde abgebrochen.
	Podiumsdiskussion: Sport und Gewalt – gesellschaftliche Ursachen, nationale Unterschiede und präventive Maßnahmen in Schule und Gesellschaft Manuel Comeron, Universität Lüttich, Belgien, Referent für Gewaltprävention durch Sport im „European Forum for Urban Safety“ Gerald von Gorrissen, Fanverantwortlicher des DFB Mehmet Matur, Integrationsbeauftragte des Berliner Fußballverbands
	Anti-Gewalt Slogans „Contre la violence – Gegen Gewalt“ Schülerinnen und Schüler aus Soyaux und Berlin (7.- 8. Klasse) präsentieren ihre in Gemeinschaftsarbeit erstellten T-Shirts mit Anti- Gewalt-Slogans. Diskussion mit Schülern und Lehrern aus Deutschland und Frankreich gemeinsam mit den Podiumsteilnehmern.
16:00	Abschlussstatments

Im Vorraum werden noch weitere Schulprojekte präsentiert.
Im Anschluss an die Veranstaltung werden Getränke gereicht.